

[nidwaldnerzeitung.ch](https://www.nidwaldnerzeitung.ch)

Fredy Bircher ist Vize-Schweizer-Meister im Deltafliegen

Niklaus Locher

2–3 Minuten

Stans



Das Podest (von links): Fredy Bircher, Peter Neuenschwander und Jean-Daniel Kugler.

Bild: zvg

Der Fliegerwettkampf «Stans Open 2026» fand über das Pfingstwochenende statt. Es konnten gesamthaft vier Aufgaben geflogen werden – je eine pro Tag bei besten Wetterbedingungen. Der grösste reine Deltaclub der Schweiz – der Deltaclub Stans – führte aufgrund seines 50-Jahr-Jubiläums diese Meisterschaften durch. Der neue Schweizer Meister, der auch als Kronfavorit ins Rennen gestartet war, ist Peter «Petsch» Neuenschwander aus Gsteigwiler (BE). Vize-Schweizer-Meister wurde der Stanser (NW) Fredy Bircher. Dritter wurde der Romand Jean-Daniel Kugler aus Spiez (BE).

Das Teilnehmerfeld mit vielen Weltklasse-Piloten flog vier anspruchsvolle Aufgaben über Distanzen von 60 Kilometern bis 100 Kilometern. Dabei verlangten die schwierigen

Windverhältnisse von den Deltafliegern alles ab. Der Start erfolgte jeweils vom Haldigrat in Nidwalden.

Anspruchsvolle Bedingungen gemeistert

Am vierten und letzten Tag konnte mit rund 100 Kilometern die grösste Strecke unter die Flügel genommen werden. Der Tagessieger Fredy Bircher vom Deltaclub Stans benötigte dazu eine Stunde und 43 Minuten, der Wettbewerbs-Gesamtsieger Peter Neuenschwander ganze zwei Sekunden mehr als Bircher.

Der frisch gebackene deutsche Meister Dönhuber (Flex Wing) benötigte für die Aufgabe 17 Minuten und 34 Sekunden mehr Zeit als der Tagessieger Bircher. Der neue deutsche Meister Markus Baisch (Starrflügel) benötigte haargenau vier Minuten mehr als der Tageserste Bircher. Dies zeigt, dass die Schweizer mit den anspruchsvollen voralpinen Verhältnissen besser zurechtkamen als die deutschen Spitzenpiloten.

Der Unterschied zwischen Flex Wing und Starrflügel besteht im Baumuster, wobei der Starrflügel aufgrund seiner höheren Gleitleistung den Flexis eigentlich überlegen ist. Deshalb existiert für jede Klasse eine separate Wertung. In der Schweiz ist der Starrflügel jedoch nicht sehr populär.